

# Informationsveranstaltung Pflanzenpass

**26.11., 28.11., 17.12.2019, Gartenbauzentrum Ellerhoop**

Teil 2 von 8

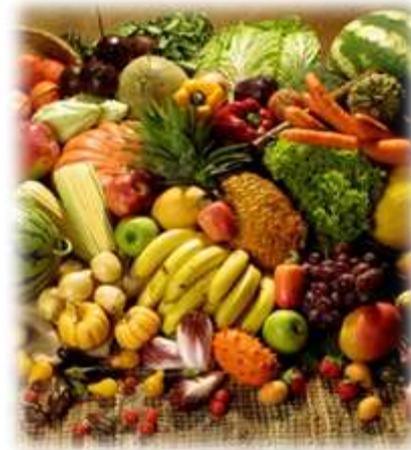
## **Grundlagen Pflanzengesundheit - Quarantäneschädlinge**



# Grundlagen Pflanzengesundheit

„Sinn der Pflanzengesundheit“:

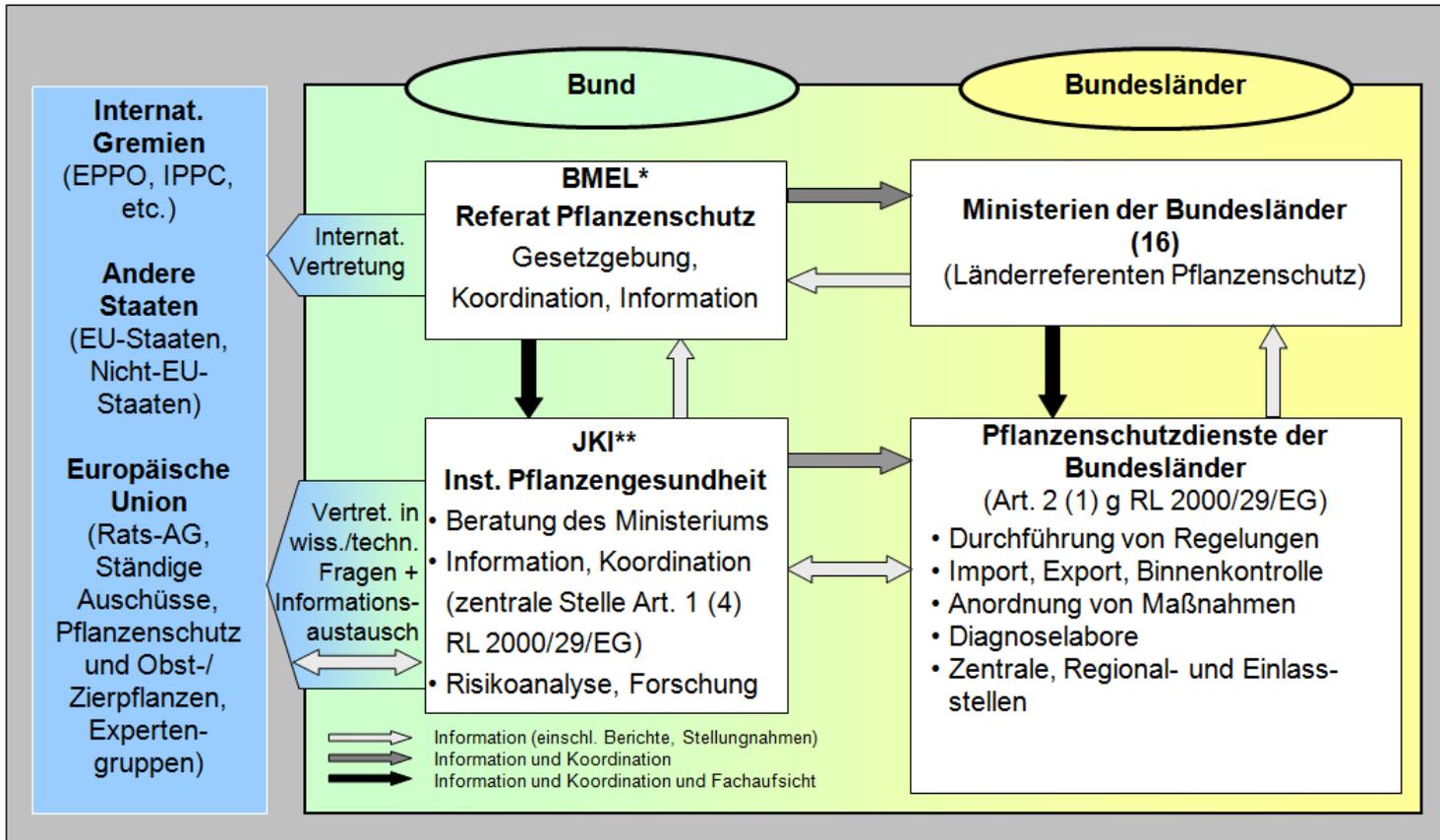
- Sicherung der Nahrungsmittelproduktion  
deshalb besonders stark geregelt:  
Solanaceae (Kartoffeln, Tomaten, Paprika...) und  
Rosaceae (Obst wie Apfel, Birne, Kirsche, ...)
- Schutz von Natur - u. Kulturlandschaft



# Grundlagen Pflanzengesundheit

## Pflanzengesundheitliche Maßnahmen:

- sollen verhindern, dass Schädlinge eingeschleppt oder verbreitet werden
- sollen sicherstellen, dass keine Quarantäneschadorganismen verschleppt werden
- sollen sicherstellen, dass nur gesundes Material importiert und exportiert wird
- sichern die nachhaltige Pflanzenproduktion
- schützen Pflanzen in ihren Lebensräumen und damit die Umwelt und den Verbraucher



\* BMEL: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

\*\* JKI: Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen



### Nationale Pflanzenschutzorganisation gemäß IPPC

Übersicht über die Organisationseinheiten, die Aufgaben und die Zusammenarbeit des deutschen Pflanzenschutzdienstes im Bereich pflanzengesundheitlicher Maßnahmen.

Nicht berücksichtigt sind die differenzierten Strukturen innerhalb der Bundesländer und die Aufgabenverteilung im Einzelnen.

## Grundlagen Pflanzengesundheit - Aufgaben



Importbeschau - z.B. von Verpackungsholz



Exportbeschau – z. B. von Pflanzen



Handel in der EU (innergemeinschaftliches Verbringen)

➔ Pflanzengesundheitskontrolle



Monitoring (Bestandsaufnahme) im öffentlichen Grün, auf Friedhöfen, in Gartenbaubetrieben, Baumärkten, ...

# Quarantäneschädlinge

**Schadorganismen:** alle Arten, Stämme oder Biotypen von Pflanzen, Tieren oder Krankheitserregern, die Pflanzen oder Pflanzenerzeugnisse schädigen können

**Quarantäneschadorganismus (QSO):** kommen entweder nicht oder nur begrenzt im Gebiet der Europäischen Union vor und dürfen nicht in die EU eingeführt werden

QSO zeichnen sich aus durch:

- ➡ hohes Ausbreitungspotential (Art der Einschleppung, Wirtspflanzenkreis)
- ➡ hohes Schadpotential (Krankheitsverlauf, häufig keine natürlichen Feinde, keine oder begrenzte Bekämpfung)
- ➡ schwerwiegende wirtschaftliche, ökologische und/oder soziale Folgen im Falle der Einschleppung

# Quarantäneschädlinge

ab 14.12.2019 neue Begriffe:

## Unionsquarantäneschädlinge

- große Schadwirkung
  - in der EU nicht vorkommend oder nicht weit verbreitet
  - unterliegen amtlichen Überwachungsmaßnahmen
  - Anhang II Verordnung (EU) 2019/2072
- Ausrottung oder Eindämmung



## Prioritäre Schädlinge

- Unionsquarantäneschädlinge
- mögliche Schäden besonders hoch
- wirtschaftliche, ökologische und soziale Folgen
- Jährliche Erhebungen über Vorkommen
- Notfallpläne und Simulationsübungen



## 20 Prioritäre Schädlinge

Schädling:		Gefährdung:
<i>Anoplophora chinensis</i>	Citrusbockkäfer, CLB	Laubgehölze, Baumschule, Gartencenter, Öffentliches Grün
<i>Anoplophora glabripennis</i>	Asiatischer Laubholzbockkäfer, ALB	Laubgehölze, Baumschulen, Natursteinhändler, Häfen, Einlassstellen, Holzindustrie
<i>Aromia bungii</i>	Asiatischer Moschussbockkäfer	v.a. <i>Prunus</i> , Baumschulen, Obstanlagen, Streuobst, Park- und Straßenbäume, Forst
<i>Dendrolimus sibiricus</i>	Sibirischer Kiefernspinner	Nadelgehölze, Baumschulen, Häfen, Einlassstellen
<i>Popillia japonica</i>	Japankäfer	Laubgehölze, Baumschulen, Obstplantagen, Handelsunternehmen
<i>Xylella fastidiosa</i>	Feuerbakterium	breites Wirtspflanzenspektrum, Baumschulen, Gartencenter, Wald, öffentliches Grün
<i>Agrilus anxius</i>	Birkenprachtkäfer	<i>Betula</i> , Häfen/Einlassstellen, Holzindustrie (v.a. Importe aus Kanada, USA)
<i>Agrilus planipennis</i>	Eschenprachtkäfer	<i>Fraxinus</i> , Holzindustrie (v.a. Importe aus Russland, Ukraine, Weissrussland)
<i>Bursaphelenchus xylophilus</i>	Kiefernholz nematode	<i>Pinus</i> , v.a. <i>Pinus sylvestris</i> , Waldgebiete, holzverarbeitende Industrie
<i>Conotrachelus nenuphar</i>	Nordamerikanischer Pflaumenrüssler	Laubgehölze, v.a. <i>Prunus</i> , Früchte
<i>Rhagoletis pomonella</i>	Apfel fruchtfliege	v.a. <i>Malus</i> , gewerbsmäßiger Apfelanbau
<i>Thaumatotibia leucotreta</i>	Wicklerart	polyphag, u.a. <i>Citrus</i> , <i>Capsicum</i> , <i>Rosa</i> , in D: Gewächshäuser (Paprika, Rosen)
<i>Anthonomus eugenii</i>	Paprikarüssler	kommerzieller Anbau von Paprika, Chili oder Auberginen in Gewächshäusern
<i>Bactericera cockerelli</i>	Amerikanischer Kartoffelblattsauger	v.a. Solanaceen, Vektor für <i>Candidatus Liberibacter solanacearum</i>
<i>Spodoptera frugiperda</i>	Herbst-Heerwurm	hauptsächlich Mais

In D nur relevant bei Import von Früchten:

*Anastrepha ludens* (Mexikanische Fruchtfliege), *Bactrocera dorsalis* (Orientalische Fruchtfliege), *Bactrocera zonata* (Pflirsichfruchtfliege),

*Candidatus Liberibacter* spp. (Auslöser Huanglongbing-Krankheit, Citrus Greening), *Phyllosticta citricarpa* (Zitrus-Schwarzfleckenkrankheit)

## Prioritäre Schädlinge

- *Anoplophora chinensis* (Citrusbockkäfer, CLB)
  - *Anoplophora glabripennis* (Asiatischer Laubholzbockkäfer)
  - *Aromia bungii* (Asiatischer Moschussbockkäfer)
  - *Dendrolimus sibiricus* (Sibirischer Kiefernspinner)
  - *Popillia japonica* (Japankäfer)
  - *Xylella fastidiosa* (Feuerbakterium)
- 
- *Agrilus anxius* (Birkenprachtkäfer)
  - *Agrilus planipennis* (Eschenprachtkäfer)
  - *Bursaphelenchus xylophilus* (Kiefernholznematode)
  - *Conotrachelus nenuphar* (Nordamerikanischer Pflaumenrüssler)
  - *Rhagoletis pomonella* (Apfel Fruchtfliege)

# Quarantäneschädlinge

## Neue Schädlinge

- noch nicht als Unionsquarantäneschädling gelistet, aber hohes Schadpotential
- wie Unionsquarantäneschädlinge behandelt
- Notmaßnahmen innerhalb der EU

## Schutzgebiet-Quarantäneschädlinge

- Quarantäneschädlinge, die in einem Mitgliedstaat oder einem Teilgebiet der EU noch nicht auftreten
- amtliche Maßnahmen beziehen sich lediglich auf die betroffenen Schutzgebiete bzw. Lieferungen in Schutzgebiete

# Unionsgeregelte Nicht-Quarantäneschädlinge (RNQP)

- treten bereits in der EU auf, z.T. sogar weit verbreitet
- Hohe wirtschaftliche Schäden an Pflanzen
- bei Einfuhr und Verbringung müssen Pflanzen frei von RNQPs sein oder bestimmte Toleranzgrenzen dürfen nicht überschritten werden
- Auftreten durch geeignete Maßnahmen verhindern
- z.B. *Dothistroma septosporum*, *Erwinia amylovora*

